

# Ortsverwaltung Vimbuch



OR 12.06.23/05-ö

## NIEDERSCHRIFT

---

über die öffentliche Ortschaftsratssitzung am Montag, 12. Juni 2023 im Sitzungssaal des örtlichen Rathauses, Bühl-Vimbuch, Vimbacher Str. 17

Sitzungsdauer: 19.00 – 20.23 Uhr

-----

### Anwesend sind:

- |                    |  |
|--------------------|--|
| 1. Ortsvorsteher:  | Manuel Royal   |
| 2. Ortschaftsräte: | Uwe Burkart<br>Diane Brommer-Fissl<br>Thomas Jäger<br>Patric Kohler<br>Edith Krumm<br>Volker Leppert<br>Frank Lienhart<br>Prof. Dr. Johannes Moosheimer<br>Yvonne Moretti<br>Thomas Schlien<br>Stefanie Stedry |
| 3. Verwaltung:     | Annette Arnheiter, Protokollführerin   |
| 4. Entschuldigt:   | Frank Kistner  |
| 5. Presse:         | Judith Feuerer   |
| 6. Zuhörer:        | 5  |

---

### Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bericht der „AG Verkehr und Mobilität“
3. Verschiedenes, Berichte und Anfragen

Es wird beraten und beschlossen:

## **TOP 1**

### **Bürgerfragestunde**

Die anwesenden Bürger hatten keine Fragen.

## **TOP 2**

### **Bericht der „AG Verkehr und Mobilität“**

Die Arbeitsgruppe „AG Verkehr und Mobilität“ wurde im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozesses 2019 gebildet. Die Gruppe betreut zwei Geschwindigkeitsanzeiganlagen im Ort.

Der Vorsitzende erstellte Edgar Kistner von der AG das Wort.

Herr Kistner betont, dass die Anlagen nicht geeicht sind und Abweichungen im Bereich von 20 bis 30 % möglich sind.

Die AG erhofft sich von den Auswertungen ein Bild über Geschwindigkeiten und Verkehrsströme im Ort. Er erklärt auch, dass die Geräte in beide Richtungen erfassen.

Herr Kistner stellt in der Präsentation Auswertungen folgender Mess-Stellen vor: Beersteinstraße nahe Kinderhaus, Tullastraße 11 und Vimbacher Straße Ortseingang Bühl.

Die Messungen in der Beersteinstraße und Tullastraße wurden auch von Eltern vorgeschlagen.

In der Beersteinstraße war das Gerät in der Zeit von KW 50/2022 bis KW 14/2023 installiert. Die meisten Bewegungen waren in der Zeit zwischen 17 und 18 Uhr. 85 % der Bewegungen lagen nicht über der zulässigen Höchstgeschwindigkeit. Zwischen 17 und 23 Uhr wurden die schnellsten Fahrzeugbewegungen registriert.

Anschließend war das Gerät in der Tullastraße 11 platziert. Auch hier waren die Überschreitungen in einem geringen Umfang zu verzeichnen.

Am Ortsausgang Richtung Bühl steht schon seit längerer Zeit eine Tafel. Verglichen wurden die Daten vor und nach der Temporeduzierung von 50 auf 30 km/h.

Die meisten Bewegungen lagen im Bereich 40 – 45 km/h.

Die Messung hat auch ergeben, dass mehr Bewegungen von Bühl nach Vimbuch als von Vimbuch nach Bühl zu verzeichnen waren.

Als Grund vermutet die AG den regelmäßigen Stau am Nachmittag auf dem Zubringer.

Ebenso fällt auf, dass die meisten Geschwindigkeitsübertretungen in den Abend- und Nachtstunden aufgezeichnet wurden.

Fazit der AG ist, dass in den Bereichen der Beersteinstraße und Tullastraße kaum Handlungsbedarf besteht.

Allerdings sollten im Bereich der OD Vimbacher Straße verstärkt Radarkontrollen stattfinden. Auch könnte hier das Statistikmessgerät dafür sorgen, dass man aussagekräftige Zahlen erhält.

Ortschaftsrätin Moretti fragt an, ob auch die Fahrradfahrer auf dem Radweg gemessen werden.

Edgar Kistner erläutert, eine Messung wird nur gezählt, wenn eine Anzeige auf der Tafel erfolgt.

Ortschaftsrat Kohler bemerkt, dass in der Vimbacher Straße nur Radarkontrollen helfen würden.

Ortschaftsrat Leppert merkt an, dass aus Lärmschutzgründe auf Tempo 30 gedrosselt wurde, aber mit 45 km/h sei es noch genauso laut wie vorher.

Andreas Friedmann (AG) befürwortet im Bereich der Vimbacher Straße stationäre Blitzersäulen.

Rita Buscaglia-Kordick (AG) fragt nach Maßnahmen zur Lärmreduzierung auf der L85.

Der Vorsitzende führt aus, dass seines Wissens eine Lärmreduzierung durch geeigneten Asphalt vorgeschlagen wurde.

**TOP 3**  
**Verschiedenes, Berichte und Anfragen**

Der Vorsitzende gibt bekannt:

Der SV Vimbuch ist am Wochenende aufgestiegen. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft.

Anfragen

Ortschaftsrat Moosheimer fragt nach der Vorgehensweise, wie man im Pflanzgrab 6 b (Pfr. Wermes) zur letzten Ehrerweisung an die Urnengräber in der Mitte kommt.  
Ebenso möchte er wissen, wann in dem Grabfeld eine Bepflanzung erfolgt.  
Der Vorsitzende wird sich erkundigen.

Der Vorsitzende

Die Ortschaftsräte

.....  
Manuel Royal

.....  
Edith Krumm

Die Protokollführerin

.....  
Annette Arnheiter

.....  
Stefanie Stedry